

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 21 (1965)
Heft: 6

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Soeben sind erschienen:

Eduard Thurneysen: Unser Herr kommt!

40 Bibelworte — ausgelegt

100 Seiten. Kartoniert Fr./DM 5.80

Aus diesen vierzig Kurzbetrachtungen kommt etwas vom Klagen und Jauchzen der Psalmen entgegen, auch der Mahnruf der Propheten, vor allem aber die frohe Botschaft vom Werk und von der Person Christi. Der Verfasser schreitet mit uns von Advent über Weihnachten, Karfreitag, Ostern und Pfingsten das ganze Kirchenjahr ab. Man darf hier an Gottes Heilstat froh werden.

Stellenweise lesen sich die Auslegungen fast wie seelsorgerliche Gespräche. Dabei entgeht es einem nicht, in wie hohem Maß dem Verfasser die Gabe des Zuhörens eignet. Und was er aus der Zwiesprache mit dem heutigen Menschen zu sagen hat, ist deswegen Antwort, weil er mit dem Ratsuchenden die Bibel öffnet und betet. Was etwa an persönlichen Anliegen, Zeitfragen und Welträtseln aufbricht, wird ins große Licht der kommenden Gottesherrschaft gerückt. Wer das Bändchen zuletzt weglegt, hat neue Freudigkeit zur Bitte: Dein Reich komme.

Walter Lüthi

Werner Pfendsack: Im Anfang

Eine Auslegung der biblischen Urgeschichte

129 Seiten. Kartoniert Fr./DM 6.80

Diese Auslegung der biblischen Urgeschichte von der Schöpfung bis zur Sintflut (1. Mose, Kapitel 1—8) hat der Nachfolger von Eduard Thurneysen am Basler Münster vor einer großen, mitgehenden Zuhörerschaft gehalten.

Verlag Friedrich Reinhardt • Basel

Ein Wegweiser zur Theologie von morgen

Gerhard Sauter

Zukunft und Verheißung

Das Problem der Zukunft in der gegenwärtigen theologischen und philosophischen Diskussion.

376 Seiten. Leinen Fr. 28.80

Sauters glänzende Untersuchung des Zeit- und Zukunftsverständnisses in der Theologie und Philosophie richtet für die Theologie Wegzeichen zum Aufbruch nach neuen Horizonten auf.

In Buchhandlungen erhältlich

Zwingli Verlag Zürich

Schulthess & Co. AG Verlagshaus Zürich

SCHULD VERANTWORTUNG STRAFE

im Lichte der Theologie, Jurisprudenz, Soziologie,
Medizin und Philosophie

Herausgegeben von

Prof. Dr. Erwin R. Frey

XXXII + 324 Seiten. Leinen gebunden Fr. 45.—

Inhalt: **Prof. Dr. iur. Erwin R. Frey**, Zürich: Einführung — Verantwortung und Schuld oder der Zweckgedanke als Leitmotiv des Strafrechts? — **Prof. Dr. phil. Maria Bindschedler**, Genf: Die Strafe in der mittelalterlichen Dichtung — **Prof. Dr. phil. Emil Staiger**, Zürich: Charakter und Schuld in der Tragödie — **Prof. Dr. theol. Arthur Rich**, Zürich: Verantwortung - Schuld - Strafe in der Sicht des protestantischen Theologen — **Prof. Dr. iur. Karl S. Bader**, Zürich: Schuld - Verantwortung - Sühne als rechtshistorisches Problem — **Prof. Dr. iur. Pietro Nuvolone**, Bologna: Das Problem der Verantwortlichkeit im italienischen Strafrecht — **Prof. Dr. med. Manfred Bleuler**, Zürich: Sühne und ärztliche Behandlung in ihrer heilenden Bedeutung — **Prof. Dr. oec. publ. Wilhelm Bickel**, Zürich: Strafe und Gesellschaftsstruktur — **Prof. Dr. theol. Karl Rahner**, Innsbruck: Schuld - Verantwortung - Strafe in der Sicht der katholischen Theologie — **Prof. Dr. phil. Hans Barth**, Zürich: Verantwortung im gesellschaftlichen Gebilde — **Prof. Dr. phil. Wilhelm Keller**, Zürich: Menschliche Existenz, Willensfreiheit und Schuld — **Prof. Dr. med. Helmut Ehrhardt**, Marburg: Die Schuldfähigkeit in psychiatrisch-psychologischer Sicht — **Prof. Dr. phil. Ernst Hadorn**, Zürich: Erbbedingte Reaktionsnormen — **Prof. Dr. iur. Richard Lange**, Köln: Die moderne Anthropologie und das Strafrecht — **Prof. Dr. iur. Erwin R. Frey**, Zürich: Schuld - Verantwortung - Strafe als kriminalpolitisches Problem

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

Anfangs 1966 erscheint

ERNST GAUGLER

Der Epheserbrief

Auslegung neutestamentlicher Schriften

Band 6

292 Seiten, Leinen, ca. Fr. 21.80, Serienpreis ca. Fr. 19.50

Von den 7 Bänden der Hauptreihe ist bis jetzt Band 1 erschienen (siehe Besprechung in dieser Nummer der «Theologischen Zeitschrift»). Als nächster Band erscheint Bd. 6, während die übrigen Bände in Vorbereitung sind. Bei Verpflichtung zur Abnahme der ganzen Reihe besteht ein günstiger Serienpreis. Verlangen Sie bitte bei Ihrem Buchhändler oder beim Verlag unsern Sonderprospekt.

EVZ-Verlag, 8032 Zürich

Neuerscheinungen



JOHN V. TAYLOR

Du findest mich, wenn du den Stein aufhebst

Christliche Präsenz im Leben Afrikas. Aus dem Englischen (Veröffentlichungen zu Mission und Ökumene). 172 Seiten. Kartoniert Fr. 14.75

Bei konzentriertem Umfang ein erstaunlich umfassender Unterricht zum Verständnis afrikanischer Welt, bahnbrechend in der Anwendung vornehmlich Bonhoefferscher Theologie auf das Erkunden afrikanischer Religiosität, bahnbrechend auch darin, daß der Verfasser die Wende im Missionsdenken an Hand eigener Anschauung einem großen Publikum verdeutlichen kann. Eine Fülle afrikanischer Selbstzeugnisse kommt zu Wort. Ein Buch, wegweisend für das Missionsdenken der christlichen Kirchen und ihre künftige Praxis.

Theologische Stimmen aus Asien, Afrika und Lateinamerika

Herausgegeben von Hans-Werner Gensichen, Gerhard Rosenkranz und Georg F. Vicedom

Diese Sammlung soll einen ersten Eindruck von den theologischen Bemühungen der jungen Kirchen verschaffen. Die Bände enthalten Arbeiten zu exegetischen Fragen, zur Historischen und Systematischen Theologie.

Band I: **Das Problem einer «einheimischen» Theologie**

Herausgegeben von Hans-Werner Gensichen. 148 Seiten. Kartoniert Fr. 11.35

Die Einleitung von Professor Hans-Werner Gensichen (Heidelberg) gibt eine aus reicher Erfahrung, Orts- und Fachkenntnis entstandene hilfreiche Gesamtübersicht; ihr schließen sich folgende Beiträge an:

J. M. Kitagawa, Überlegungen zur Theologie in Japan / Choan-Seng Song, Die zeitgenössische chinesische Kultur und ihre Bedeutung für die Aufgabe der Theologie / J. R. Chandran, Das Problem der «Heimischmachung» christlicher Theologie in Asien / A. J. Appasamy, Erwägungen zu einer indischen Theologie / P. M. Mpumwana, Einheimische Kirche und Theologie in Südafrika / H. Sawyerr, Grundlagen einer Theologie für Afrika / Ch. Habib Malik, Die geistige Situation der nahöstlichen Christenheit.

Die Einheit der Kirche

Material der ökumenischen Bewegung. Im Auftrag des Referates für Glauben und Kirchenverfassung herausgegeben von Lukas Vischer (Theologische Bücherei, Band 30). 320 Seiten. Kartoniert Fr. 18.40

Eine offizielle Veröffentlichung des Ökumenischen Rates, Referat Faith and Order. Sie enthält die Berichte der vier Weltkonferenzen von Glauben und Kirchenverfassung, die Berichte der bisherigen Vollversammlung des Ökumenischen Rates, soweit sie in die Fragestellung der Bewegung gehören, Äußerungen des Zentralausschusses des Ökumenischen Rates und einige weitere Dokumente.

WOLF-DIETER MARSCH

Gegenwart Christi in der Gesellschaft

Eine Studie zu Hegels Dialektik (Forschungen zur Geschichte und Lehre des Protestantismus, Reihe X, Band XXXI). 320 Seiten. Leinen Fr. 30.—

In einer interessanten Verbindung von historischer Untersuchung und systematischer Überlegung führt dieses Buch in die Problematik ein, die mit der Situation der Kirche in der modernen, seit der Aufklärung in Revolution und Restauration etablierten Gesellschaft de facto gegeben ist. Um den Begriff emanzipierte Gesellschaft in seiner philosophischen Bedeutung stärker zu erhellen, greift der Verfasser auf die Philosophie Hegels zurück. Er versucht, dessen dialektische Kategorien noch einmal aufzunehmen mit der Intention, die spezifisch moderne Gesellschaftlichkeit christologisch zu interpretieren. Dieses Buch ist ein gewichtiger Beitrag zur zeitgenössischen Hegel-Forschung wie zur evangelischen Sozialethik.

CHR. KAISER VERLAG MÜNCHEN

Auslieferung für die Schweiz: EVZ-Verlag, Zürich